

# Amtliche Bekanntmachungen

## Inhalt:

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung  
für den konsekutiven Masterstudiengang  
Agricultural and Food Economics (M.Sc.)  
- bisher: Masterstudiengang Food and Resource Economics  
der Landwirtschaftlichen Fakultät  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Vom 23. Juli 2013

**Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung  
für den konsekutiven Masterstudiengang  
Agricultural and Food Economics (M.Sc.)  
- bisher: Masterstudiengang Food and Resource Economics -  
der Landwirtschaftlichen Fakultät  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

**vom 23. Juli 2013**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen - Hochschulgesetz (HG) - in der Fassung des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Hochschulgesetzes und des Kunsthochschulgesetzes vom 18. Dezember 2012 (GV. NRW. S. 672), hat die Landwirtschaftliche Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn die folgende Satzung erlassen:

## **Artikel I**

Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Agricultural and Food Economics (M.Sc.) vom 31. August 2012 (Amtliche Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn 42. Jg., Nr. 56 vom 7. Sept. 2012) wird wie folgt geändert:

1. § 7 Abs. 7 S. 3 wird wie folgt geändert:  
„Der Verlust des Prüfungsanspruchs führt nach Bestandskraft der entsprechenden Entscheidung des Prüfungsausschusses zur Exmatrikulation durch das Studentensekretariat.“
2. § 7 Abs. 8 wird wie folgt geändert:  
„(8) Die Anmeldung zur Wiederholung soll zum nächsten festgesetzten Prüfungstermin durch den Studierenden selbst erfolgen.“
3. § 8 Abs. 3 wird wie folgt geändert:  
„(3) Die dreimalige Bewertung eines Pflichtmoduls mit „nicht ausreichend“ hat den Verlust des Prüfungsanspruches zur Folge und führt nach Bestandskraft der entsprechenden Entscheidung des Prüfungsausschusses zur Exmatrikulation durch das Studentensekretariat.“
4. § 8 Abs. 4 S. 3 wird wie folgt geändert:  
„Wurden die Kompensationen erfolglos ausgeschöpft, hat dies den Verlust des Prüfungsanspruchs zur Folge und dies führt nach Bestandskraft der entsprechenden Entscheidung des Prüfungsausschusses zur Exmatrikulation durch das Studentensekretariat.“
5. Die bisherige Anlage 2 der Prüfungsordnung wird durch die Anlage zu dieser Satzung ersetzt. Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung im konsekutiven Masterstudiengang Agricultural and Food Economics (M.Sc.) vom 31. August 2012 (Amtliche Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn 42. Jg., Nr. 56 vom 7. Sept. 2012) an der Universität Bonn eingeschrieben sind und die Masterprüfung noch nicht abgeschlossen haben, studieren gemäß dem Modulplan dieser Satzung. Bisher erbrachte Leistungen werden vollumfänglich anerkannt. Der Prüfungsausschuss regelt im Einzelfall den Abschluss von bereits begonnenen Prüfungsverfahren.

## **Artikel II**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Verkündungsblatt – veröffentlicht.

P. Stehle

Der Dekan  
der Landwirtschaftlichen Fakultät  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Universitätsprofessor Dr. Peter Stehle

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Landwirtschaftlichen Fakultät vom 3. Juli 2013 sowie der EntschlieÙung des Rektorats vom 16. Juli 2013.

Bonn, den 23. Juli 2013

R. Lutz

In Vertretung  
Der Kanzler  
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
Dr. Reinhardt Lutz

## Anlage

### Anlage 2: Modulplan für den Masterstudiengang Agricultural and Food Economics (AFECO)

Veranstaltungsformen: V= Vorlesung, S= Seminar, Ü= Wiss. Übung, T= Tutorium, E= Exkursion, K= Kolloquium

\* Der Prüfungsausschuss kann gem. § 8 Abs. 13 der Prüfungsorganisationsordnung der Landwirtschaftlichen Fakultät als Voraussetzung für die Teilnahme an Modulprüfungen für Lehrveranstaltungen (mit Ausnahme von Vorlesungen) die regelmäßige/ erfolgreiche/ aktive Teilnahme festlegen. Die Pflicht zur Teilnahme besteht dann zusätzlich zu etwaigen sonstigen, in der Spalte aufgeführten Studienleistungen.

Der Prüfungsausschuss kann weitere Wahlpflichtmodule genehmigen. Der Prüfungsausschuss gibt die genehmigten Wahlpflichtmodule zu Beginn des Semesters gemäß § 3 Abs. 12 der Prüfungsorganisationsordnung der Landwirtschaftlichen Fakultät bekannt.

#### Pflichtmodule 1. Semester

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungs- formen im Modul	Teilnahme- voraus- setzungen	Dauer und vorge- sehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungs- form	LP
BAS-110	Methods of Empirical Research  V	keine	1 Semester/ 1. Semester	Einführung in und Überblick über ökonometrische Methoden der quantitativen Marktforschung; Gewinnung eines umfassenden Verständnisses über Methodologie, um quantitative Studien für eigene Forschungsfragen und -entscheidungen zu nutzen, um zur eigenständigen Durchführung quantitativer Analysen befähigt zu sein. Einführung in den wissenschaftstheoretischen Hintergrund und den Gebrauch der Methoden qualitativer empirischer Sozialforschung.	keine	Klausur	6
BAS-130	Microeconomics  V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Mit dem erfolgreichen Abschluss des Kurses haben die Studierenden Kompetenz in der Mikroökonomischen Theorie auf formalem mathematischen Niveau erworben. Insbesondere sind die Studierenden in der Lage, Optimierungsprobleme mit und ohne Nebenbedingungen zu formulieren und zu lösen und damit erste Schritte zur quantitativen ökonomischen Analyse vorzunehmen.	keine	Klausur (50%) und Semester- begleiten- de Auf- gaben (50 %)	6

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungs- formen im Modul	Teilnahme- voraus- setzungen	Dauer und vorge- sehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungs- form	LP
BAS-140	Global Food Markets and Systems  V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Die Studierenden erhalten einen tieferen Einblick in die Agrar- und Lebensmittelmärkte und das internationale Marketing. Sie lernen, das theoretische Wissen auf die betreffenden Märkte anzuwenden.	keine	Klausur (75%) und Semester- begleiten- de Auf- gaben (25%)	6

### Pflichtmodule 2. Semester

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgeesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
BAS-120	Excursion in Agricultural and Food Economics  E	keine	1 Semester/ 2. Semester	Transfer theoretischen Wissens in die Praxis; Verknüpfung der Informationen aus unterschiedlichen Perspektiven und Lehrmodulen, um real existierende Situationen in der Landwirtschaft, der Ernährungswirtschaft und den ländlichen Räumen erklären zu können.	Die Leistungspunkte werden vergeben für den Nachweis von fünf Exkursionstagen sowie die Übernahme eines Referats oder einer Präsentation oder eines Berichtes	keine	6
BAS-150	Decision Theory and Risk Management  V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden sind in der Lage, Entscheidungen unter Unsicherheit zu analysieren, und haben ein profundes Verständnis zum Einsatz der gebräuchlichsten Instrumente des Risikomanagements entwickelt. Sie sind fähig, dieses Wissen unter Einsatz mathematischer Modelle anzuwenden, um Problemen des einzelbetrieblichen Risikomanagements zu begegnen.	keine	Klausur	6

## **Wahlpflichtbereich**

Der Prüfungsausschuss kann weitere Wahlpflichtmodule genehmigen. Der Prüfungsausschuss gibt die genehmigten Wahlpflichtmodule zu Beginn des Semesters gemäß § 3 Abs. 12 der Prüfungsorganisationsordnung der Landwirtschaftlichen Fakultät bekannt.

Der Wahlpflichtbereich ist wegen der Diversität der beruflichen Möglichkeiten von Agrar- und Ernährungsökonominnen entlang der Food-Chain gegliedert in vier Schwerpunkte:

- Agribusiness
- Market and Consumer Research
- Agricultural and Development Policy
- Resource and Environmental Economics

Wählt ein Studierender aus einem der genannten Schwerpunkte Module im Umfang von mindestens 30 LP, belegt das zugehörige Research Seminar (6 LP) und schreibt in diesem Schwerpunkt seine Master Thesis (30 LP), dann hat er die Möglichkeit, auf seinem Abschlusszeugnis diesen Schwerpunkt als eine „Major Specification“ benannt zu bekommen. Wählt er aus einem dieser vier Schwerpunkte mindestens 3 Module, so ist eine Erwähnung einer „Minor Specification“ möglich. Gleiches gilt für die zusätzlichen Minor specifications in „Agro-economic Modelling“ bei der Belegung der Module APO-210, APO-220 und ENV-230, in „Development Economics“ bei der Belegung der Module APO-130, Apo-240 und ABS-240 sowie dem „DQS Quality manager junior“ bei der Belegung der entsprechenden auf Fakultätsebene angebotenen Module.

Freie Wahlpflichtmodule können im Umfang von 12 LP aus dem Lehrangebot der Fakultät gewählt werden. Über Ausnahmen hiervon entscheidet der Prüfungsausschuss.



### Wahlpflichtmodule Schwerpunkt Agribusiness (ABS)

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgesehene Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
ABS-100	Financial Accounting V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Inhalt: Bestandteile und Erstellung des landwirtschaftlichen Jahresabschlusses und des Jahresabschlusses nach HGB. Ziele, Adressaten und Aussagegehalt der Jahresabschlussanalyse. Die Aufbereitung des Abschlusses für die Jahresabschlussanalyse. Die wichtigsten Kennzahlen und ihre Aussagekraft. Ziel: Die Studierenden sind selbständig in der Lage, einen Jahresabschluss hinsichtlich der Finanzkraft, der Stabilität und der Rentabilität zu analysieren.	keine	Klausur	6
ABS-120	Business Planning and Planning Methods V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Die Studierenden sind befähigt, Entscheidungsprobleme zu identifizieren, zu typisieren und mit passenden quantitativen Planungsmethoden zu verknüpfen. Sie sind fähig, die Realität in Modellen abzubilden, diese Modelle in Entscheidungssysteme zu integrieren und so Problemlösungen zu finden.	keine	Klausur	6
ABS-140	Organizational Management and Logistics V	keine	1 Semester/ 1. Semester	Die Kursteilnehmer sind zur Analyse der Organisationskonzepte von Unternehmungen und Ketten, zur Identifikation von Schwachstellen und von möglichen Ansätzen der Verbesserung sowie zur Entwicklung von entsprechenden Projektansätzen in der Lage.	keine	Klausur	6
ABS-150	Process Based Management V	keine	1 Semester/ 1. Semester	Die Teilnehmer lernen die wesentlichen Prinzipien zur Wirtschaftsarchitektur, die die wesentlichen Wirtschaftsmodelle des Agrar- und Ernährungssektors mit ihren Abläufen und Datenmodellen umfasst.	keine	Klausur	6
ABS-210	Farm Management V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Die Studierenden lernen es, betriebliche Zusammenhänge zu erkennen und Lösungsstrategien zur Optimierung des betrieblichen Outputs unter unterschiedlichen Gesichtspunkten durch die Verwendung verschiedener Methoden zu erarbeiten.	keine	Klausur	6

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungs- formen im Modul	Teilnahme- voraus- setzungen	Dauer und vorgesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungs- form	LP
ABS-110	Cost Accounting V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Inhalt: Grundbegriffe des internen Rechnungswesens, Aufbau der Kostenrechnung, Kostenrechnungssysteme, Kostenanalyse, Abweichungsanalyse. Ziel: Die Studierenden lernen es, eine Stückkostenrechnung zu erstellen und Kostenabweichungen zu analysieren.	keine	Klausur	6
ABS-130	Investment and Financing V, Ü	keine	1 Semester/ 3. Semester	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, Investitionen umfassend zu planen und die erstellten Investitions- und Finanzpläne hinsichtlich ihrer Sensibilität, Stabilität und ihres Risikos zu beurteilen.	keine	Klausur	6
ABS-220	Legal Forms, Cooperation and Taxation V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Studierende lernen die für den Agrarsektor relevanten steuerlichen Regelungen einschließlich deren Einfluss auf Wirtschaftlichkeit und Betriebsführung. Weiterhin sind sie in der Lage, die Organisationsstruktur landwirtschaftlicher Unternehmen und Kooperationen zwischen ebensolchen zu analysieren.	keine	Klausur	6
ABS-230	Strategic Business and Food Chain Management V	keine	1 Semester/ 2. Semester	Die Teilnehmer sind in der Lage, Managementwerkzeuge für den systematischen Entwurf von strategischen Entwicklungskonzepten für Unternehmen, Einrichtungen und Unternehmensnetzwerke im Ernährungssektor zu gebrauchen, um deren erfolgreiche Anwendung vorzubereiten.	keine	Klausur	6
ABS-240	Project Analysis V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden lernen kennen und üben den Gebrauch verschiedener Methoden der Projektplanung sowie den Blick auf Projekte aus ganzheitlicher und gesellschaftlicher Sicht. Sie üben die für das Projektmanagement von der Initialisierung des Projektes bis zur Erstellung des Endberichts erforderlichen "soft skills".	*	Klausur	6

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgesehene Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
ABS-300	Seminar Business Studies S	Modul ABS 100; Modul ABS-210	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden sind in der Lage, die erlernten Theorien und Methoden auf praktische Problemstellungen bei der Betriebsanalyse und Betriebsführung anzuwenden. Durch praktische Anwendung erlernen Sie wissenschaftliche Methoden wie die Strukturierung von Planungsproblemen, Datenakquisition und die Anwendung quantitativer Methoden. Darüber hinaus sammeln die Studierenden Erfahrungen bei der Aufbereitung, Präsentation und Diskussion wissenschaftlicher Arbeiten.	*	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6
ABS-310	Seminar Quality and Food Chain Management S	keine	1 Semester/ 2. Semester	Die Teilnehmer sind befähigt, Managementsysteme zu entwerfen für die Problemlösung in Unternehmen, Institutionen und anderen Organisationen. Sie wissen, innerhalb von Gruppen zu kooperieren, die Beiträge der unterschiedlichen Teammitglieder zu differenzieren und zugleich einen eigenständigen Beitrag zu entwerfen.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6
MAC-100	Marketing in Theory and Praxis V, Ü	keine	1 Semester/ 1. oder 3. Semester	Die Studierenden erhalten einen tiefgehenden Einblick in das Fach Marketing mit speziellem Fokus auf den Lebensmittelmarkt. Zudem lernen sie, das theoretische Wissen durch die Teilnahme an einem computergestützten Simulationsspiel auf oligopolistische Märkte anzuwenden.	*	Klausur (60%) und Präsentation (40%)	6

### Wahlpflichtmodule Schwerpunkt Resource and Environmental Economics (ENV)

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgeesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
ENV-100	Economics on Sustainability V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Die Studierenden erwerben solide Kenntnisse hinsichtlich theoretischer Ansätze der Umweltökonomie, sowie der Ökologischen Ökonomie und sind in der Lage, diese auf Nachhaltigkeitsprobleme anzuwenden.	keine	Klausur	6
ENV-220	Agricultural and Agri-Environmental Law V	keine	1 Semester/ 3. Semester	Die Studierenden erwerben einen Überblick über rechtliche Grundlagen der agrar- bzw. agrarumweltbezogenen Gesetzgebung in der EU und in Deutschland sowie ausgewählter Beispiele für die Umsetzung in den Bundesländern, Deutschland und der EU inklusive ihrer Durchsetzung. Damit werden die Studierenden in die Lage versetzt, die rechtlichen Grundlagen für die Agrarproduktion einschätzen zu können.	keine	Klausur	6
ENV-210	Advanced Environmental Economics V, Ü	keine	1 Semester/ 3. Semester	Am Beispiel des Biodiversitätsschutzes erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse hinsichtlich Institutionenökonomie, Optimal Control Theory und internationaler Umweltabkommen. Sie sind in der Lage, daraus beispielhafte eigene Forschungsansätze in der Umweltökonomie zu entwickeln.	keine	Mündliche Prüfung	6
ENV-300	Seminar on Environmental Economics and Policy S	Module ENV-100 or ENV-110	1 Semester/ 3. Semester	Die Studierenden erlangen durch eigene Recherche und Diskussionen ein vertieftes Verständnis eines ausgewählten Problems aus dem Gebiet der Umwelt- und Ressourcenökonomie bzw. -politik. Sie beweisen ihre Fähigkeit zur wissenschaftlichen Darstellung von komplexen Sachverhalten.	*	Hausarbeit (50%) und Präsentation (30%) und Semesterbegleitende Aufgaben (20%)	6

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungs- formen im Modul	Teilnahme- voraus- setzungen	Dauer und vorge- sehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungs- form	LP
ENV-120	Sociology of Rural Areas V, V	keine	1 Semester/ 2. Semester	Einführung in die theoretischen und methodologischen Grundlagen der Umwelt-, Land- und Agrarsoziologie. Soziale Phänomene und Handlungsstrategien auf der Mikro- und Makroebene sollen erkannt und analysiert werden können.	keine	Klausur	6
ENV-130	Impact evaluation of conservation & development projects and environmental policies V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Einführung in Konzepte und quantitative Techniken um den Einfluss von Umweltschutzmaßnahmen, wie z.B. Zahlungen für Umwelt-Dienste, integrierter Umweltschutz und Entwicklungsprojekte, und Durchführung regulatorischer Politik, zu evaluieren.	keine	Klausur (50%) und Semesterbegleitende Aufgaben (50%)	6
ENV-230	Modelling of Dynamic Agro-ecological Systems V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden verstehen den systemischen Charakter von Problemen in komplexen Agrarumweltsystemen und sind in der Lage, dieses Wissen im Kontext dynamischer Modelle zu nutzen, um die Eigenschaften und das Verhalten dieser Systeme zu analysieren.	keine	Klausur	6
ENV-110	Environmental Economics and Policies V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, neoklassische und institutionenökonomische Theorieansätze zur Analyse von umweltpolitischen Instrumenten zu nutzen.	keine	Klausur	6
MAC-230	Ethics in Food Consumption and Production V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Der Kurs zielt darauf ab, Studierende mit der wachsenden Bedeutung von Verantwortung auf dem Gebiet der Lebensmittelproduktion und des Konsums vertraut zu machen. Die Studierenden erhalten vertiefendes Wissen in Hinblick auf die Bereiche ethischer Konsum und Unternehmensverantwortung, der Corporate Social Responsibility, wobei theoretische Konzepte und Fallstudien als Grundlage dienen.	*	Klausur (70%) und Präsentation (30%)	6

### Wahlpflichtmodule Schwerpunkt Market and Consumer Research (MAC)

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
MAC-110	Food Industrial Economics  V, Ü	Modul BAS - 130	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden lernen, Wettbewerbsprozesse zu verstehen. Sie erlangen Wissen über Wechselwirkungen zwischen Marktstruktur, Unternehmensverhalten und Unternehmensergebnisse. Sie wenden theoretische Ansätze an, um die Funktionsweise von spezifischen Märkten zu verstehen und zu bewerten.	keine	Klausur (75%) und Semesterbegleitende Aufgaben (25%)	6
MAC-120	Behavioral Economics  V, Ü	Modul BAS - 130	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden erlangen Kenntnisse zu den zentralen Konzepten der Verhaltensökonomik. Sie werden mit der Bedeutung der Theorien zur (ökonomischen) Entscheidungsfindung und zu (strategischen) sozialen Interaktionen vertraut gemacht. Außerdem lernen sie, wie Experimente in der Verhaltensökonomik durchgeführt werden; sie analysieren und diskutieren gewonnene Ergebnisse.	Übungsaufgabe als Voraussetzung für die Präsentation	Klausur (70%) und Präsentation (30%)	6
MAC-210	Advanced Methods of Market Research  V, Ü	Modul BAS- 110	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden erhalten einen vertiefenden Einblick in die Methoden der quantitativen und qualitativen Markt- und Marketingforschung.	keine	Klausur (75%) und Semesterbegleitende Aufgaben (25%)	6
MAC-220	Consumer oriented Communication in the Food Sector  V, Ü	keine	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden erhalten einen vertiefenden Einblick in die Kommunikationspolitik auf den Agrar- und Lebensmittelmärkten. Sie lernen, konzeptionelles Wissen auf die Kommunikationspolitik von Unternehmen als auch auf staatliche Informationspolitik im Agrar- und Ernährungssektor anzuwenden.	Übungsaufgabe als Voraussetzung für die Präsentation zur konzeptionellen Entwicklung einer Lebensmittel- Informations- kampagne	Klausur (70%) und Präsentation (30%)	6

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
MAC-230	Ethics in Food Consumption and Production  V, Ü	keine	1 Semester/ 1. Semester	Der Kurs zielt darauf ab, Studierende mit der wachsenden Bedeutung von Verantwortung auf dem Gebiet der Lebensmittelproduktion und des Konsums vertraut zu machen. Die Studierenden erhalten vertiefendes Wissen in Hinblick auf die Bereiche ethischer Konsum und Unternehmensverantwortung, der Corporate Social Responsibility, wobei theoretische Konzepte und Fallstudien als Grundlage dienen.	Übungsaufgabe als Voraussetzung für die Präsentation	Klausur (70%) und Präsentation (30%)	6
MAC-100	Marketing in Theory and Praxis  V, Ü	keine	1 Semester/ 1. oder 3. Semester	Die Studierenden erhalten einen tiefergehenden Einblick in das Fach Marketing mit speziellem Fokus auf den Lebensmittelmarkt. Zudem lernen sie, das theoretische Wissen durch die Teilnahme an einem computergestützten Simulationsspiel auf oligopolistische Märkte anzuwenden.	Übungsaufgabe als Grundlage für die Präsentation	Klausur (60%) und Präsentation (40%)	6
MAC-300	Seminar Marketing and Market Analysis  S	Module BAS - 110, BAS - 130 and BAS -140	1 Semester/ 3. Semester	Die Studierenden lernen relevante Theorien auf aktuelle Themen anzuwenden. Sie eignen sich Wissen und praktische wissenschaftliche Techniken wie z.B. den Aufbau von wissenschaftlichen Papern, Literatursuche, richtiges Zitieren und Schreibtechniken an. Zudem erwerben sie praktische Erfahrung in der Durchführung von eigenen Befragungen (Fragebogenkonstruktion, Durchführen von Umfragen, Evaluation) und der Präsentation von eigenen wissenschaftlichen Ergebnissen sowie der Moderation von Diskussionen.	keine	Hausarbeit (75%) und Präsentation (25%)	6

### Wahlpflichtmodule Schwerpunkt Agricultural and Development Policy (APO)

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgeesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
APO-110	European and International Agricultural Policy V, Ü	Modul BAS-130 oder Nachweis äquivalenter Kenntnisse	1 Semester/ 3. Semester	Am Ende der Veranstaltung ist der Studierende in der Lage, bestehende landwirtschaftliche Politiken theoretisch fundiert im Hinblick auf ihre ökonomischen Auswirkungen zu analysieren. Unter Nutzung empirischer Analysen bestehender Politiken lernen Studierenden, die theoretischen Annahmen und Begrenzungen kritisch zu hinterfragen und in Bezug auf die Ergebnisse einzuschätzen.	keine	Klausur	6
APO-130	Development Sociology V, V	keine	1 Semester/ 1. Semester	Einführung in die theoretischen und methodologischen Grundlagen der Entwicklungssoziologie. Erlernen der sozialen Phänomene und Strategien auf der Mikro- und Makroebene, der Struktur, der Funktion und des Wandels agrarsozialer Systeme; Verstehen von Prozessen sozialen Wandels im landwirtschaftlichen Sektor und in den ländlichen Räumen der Länder des Südens.	keine	Klausur	6
APO-220	Applied Modelling of Agricultural Systems Ü	Modul APO-210 oder äquivalente Kenntnisse	1 Semester/ 3. Semester	Mit Abschluss des Kurses haben die Studierenden eingehende Erfahrung hinsichtlich der Programmierung von Simulationsmodellen in einer hierzu geläufigen Softwareumgebung sowie praktische Kenntnisse in der Analyse großskaliger ökonomischer Simulationssysteme gewonnen.	keine	Semesterbegleitende Aufgaben	6
APO-310	Special Project in Agricultural and Development Policy PS	Die Kurse APO-110 und APO-120 müssen mit einfachem Durchschnitt von 1,3 oder besser abgeschlossen sein	1 Semester/ 3. Semester	Im Rahmen dieses Moduls werden spezifische Forschungsprojekte, die zwischen Studierendem und Professor vereinbart wurden, bearbeitet. Ein klar definiertes Werk wird zum erfolgreichen Abschluss vom Studierenden abgeliefert.	keine	Hausarbeit	6



Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungs- formen im Modul	Teilnahme- voraus- setzungen	Dauer und vorge- sehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungs- form	LP
APO-300	Seminar Policy Analysis  S	keine	1 Semester/ 3. Semester	Die Studierenden lernen in diesem Seminar die Anwendung relevanter Theorien auf aktuelle Themen. Sie erarbeiten sich Kompetenz zu Forschungstechniken wie die Strukturierung von Arbeiten, Literatursuche und Zitieren und technisches Schreiben. Weiterhin beinhaltet das Seminar die Einübung von Präsentationen und die Moderation von Diskussionen.	keine	Hausarbeit	6
APO-210	Simulation Models for Policy Analysis  V, Ü	Modul BAS -130	1 Semester/ 2. Semester	Mit Abschluss des Kurses haben die Studierenden fortgeschrittene Kompetenzen hinsichtlich Konzepten, Formulierung und Interpretation theoriebasierter Angebots-, partieller und allgemeiner Gleichgewichtsmodelle zur Politikanalyse erworben. Darüber hinaus wurden sie in das General Algebraic Modelling System (GAMS) eingeführt und sind in der Lage, selbständig Änderungen an ökonomischen Simulationsmodellen, die in dieser Sprache erstellt sind, vorzunehmen.	keine	Klausur (50%) und Semester- begleitende Aufgaben (50%)	6
APO-120	Applied Trade Theory and Policy  V, Ü	Modul BAS- 130 oder Nachweis äquivalente Kenntnisse	1 Semester/ 2. Semester	Die Studierenden bekommen einen Überblick über klassische und neue ökonomische Handelstheorien. Übungen und beispielhafte Anwendungen aus dem Agrarrohstoff- und Lebensmittelbereich verbessern das Verständnis der Theorien und verdeutlichen Begrenzungen. Die Studierenden lernen, mit akademischer ökonomischer Literatur umzugehen und Handels- und Wohlfahrtswirkungen zu verstehen und eigenständig zu evaluieren.	keine	Klausur	6
APO-230	Advanced Applied Econometrics  V, Ü	Modul BAS- 110 oder Nachweis äquivalente Kenntnisse	1 Semester/ 2. Semester	Studierende erwerben Kompetenz in der Auswahl und Anwendung fortgeschrittener ökonometrischer Methoden zur Schätzung theoriebasierter ökonomischer Modelle. Zusätzlich wird die Anwendung eines ökonometrischen Softwarepakets geübt.	keine	Semester- begleitende Aufgaben	6

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
APO-240	Development Economics V, Ü	Empfohlen: Kenntnisse in mikroökonomischer Theorie auf Masterniveau	1 Semester/ 2. Semester	Mit dem erfolgreichen Abschluss des Moduls haben Studierende einen Überblick über die wichtigsten Theorien zur ökonomischen Entwicklung und verstehen deren praktische Relevanz für die Entwicklungsländer. Darüber hinaus werden die Studierenden vertraut gemacht mit komplexen und mehrdimensionalen Konzepten der Unterentwicklung und der Armut. Sie werden lernen, verschiedene Entwicklungspolitiken zu verstehen und sie zu evaluieren, wobei sie eine Vielzahl quantitativer ökonomischer Techniken anwenden.	keine	Klausur	6

### Research Seminars

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungsformen im Modul	Teilnahmevoraussetzungen	Dauer und vorgesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungsform	LP
ABS-330	Research Seminar in Agribusiness K	48LP	1 Semester/ 3. Semester	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsentation (1/3)	6

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungs- formen im Modul	Teilnahme- voraus- setzungen	Dauer und vorgesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungs- form	LP
ENV-330	Research Seminar in Resource and Environmental Economics  K	48LP	1 Semester/ 3. oder 4. Semester	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsen- tation (1/3)	6
MAC-330	Research Seminar in Market and Consumer Research  K	48LP	1 Semester/ 3. Semester	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse.	keine	Hausarbeit (2/3) und Präsen- tation (1/3)	6
APO-330	Research Seminar in Agricultural and Development Policy  S	48LP	1 Semester/ 3. Semester	Nach dem erfolgreichen Besuch des Moduls haben die Studierenden ihre Masterarbeit einschließlich der Beschreibung der Problemstellung vor dem Hintergrund einer ersten Literaturrecherche konzeptionalisiert und haben ihre Forschungsfrage ebenso klar gefasst, wie die beabsichtigte methodische Herangehensweise, das Arbeitsprogramm und die erwarteten Ergebnisse	*	Hausarbeit (2/3) und Präsen- tation (1/3)	6

### Masterarbeit

Modulnummer/ Kürzel	Modul und Veranstaltungs- formen im Modul	Teilnahme- voraus- setzungen	Dauer und vorgesehenes Semester	Prüfungsgegenstand (Inhalt) und Qualifikationsziel	Studienleistung als Voraussetzung zur Prüfungsteilnahme* und Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bei Modulen ohne Prüfung	Prüfungs- form	LP
M-401	Masterarbeit	Mindestens 42 Leistungs- punkte	1 Semester/ 4. Semester	Selbständige Bearbeitung eines vorgegebenen Problems aus dem Gebiet des jeweiligen Studienganges innerhalb eines vorgegebenen Zeitraumes. Die Bearbeitungsdauer für eine Masterarbeit beträgt mindestens zwei und höchstens sechs Monate.	keine	Master- arbeit	30